

*Trenne alles, was man trennen kann:*

*Beispiel: Un/ter der Blut/bu/che*

In die Rinde der riesigen Blutbuche in dem kleinen Ort Shancarrig ritzten einst acht Kinder ihre Namen ein. Die Jahre vergehen, und mit ihnen verwehen die jugendlichen Hoffnungen und zerbricht so mancher Kindheitstraum. Auf unnachahmliche Weise erzählt die irische Bestsellerautorin Maeve Binchy von dem Leben der Menschen in diesem kleinen Ort Irlands, von ihren Geheimnissen und ihren Sehnsüchten. Maddy Ross, die fast an ihrer heimlichen Liebe zu einem Geistlichen zerbricht; Dr. Jims, der seine Frau bei der Geburt des dritten Kindes verliert; Eddie, der durch eine Brieffreundschaft die Liebe kennenlernt; Maura Brennan, die es als Tochter eines Säufers besonders schwer hat; und all die anderen Bewohner von Shancarrig, deren Schicksale in diesem Roman miteinander verwoben werden und ein einzigartiges Panorama irischen Lebensbildern.

